

Noch zwei Wochen bis zur Weltgymnaestrada

Das weltweit größte Fest für Turnerinnen und Turner, die Weltgymnaestrada, wird in zwei Wochen beginnen. Der Großteil der Veranstaltungen findet in Dornbirn im Stadion Birkenwiese sowie im Messequartier, statt. „Mehr als 18.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 69 Nationen werden in Dornbirn erwartet. Rund 4.000 der Teilnehmer werden in Dornbirn untergebracht - andere Städte und Gemeinden beherbergen als Nationendörfer die weiteren Sportlerinnen und Sportler,“ berichtet Bürgermeisterin Dipl.-Vw. Andrea Kaufmann, die sich auch über die ausgezeichnete Zusammenarbeit der Städte und Gemeinden freut. Bereits bei der ersten Gymnaestrada im Land war dieser Zusammenhalt über die Gemeindegrenzen hinweg positiv spürbar. „Die Vorbereitungen für diese Großveranstaltung laufen auf Hochtouren. Bemerkenswert: alle Transporte der Sportlerinnen und Sportler erfolgen mit öffentlichen Verkehrsmitteln,“ ergänzt Sportstadtrat Julian Fässler.

Auch wenn es nicht um Medaillen oder erste Plätze geht, ist das sportliche Niveau der Weltgymnaestrada absolute Spitze. Im Vordergrund stehen sowohl die sportlichen Leistungen aber auch der Gemeinschaftssinn. Die Eröffnungs- und Schlussveranstaltung, sowie ein ganz besonderes „Dornbirn Special“ finden im Stadion Birkenwiese statt. Im Anschluss an die Eröffnung werden Bürgermeisterin Andrea Kaufmann und OK-Präsidentin Marie-Louise Hinterauer die Dornbirner Teilnehmer auf dem Marktplatz begrüßen. Für die Eröffnungsfeier am Sonntag, dem 7. Juli um 16:00 Uhr sind die Karten nahezu ausverkauft. Tickets gibt es noch für das Highlight „Dornbirn Special“ am Mittwoch, dem 10. Juli um 19:00 Uhr sowie für die Abschlussveranstaltung am Samstag dem 13. Juli um 16:00 Uhr. Die größte in Dornbirn untergebrachte Nation ist Portugal. Die Gruppe wird sich am Montag, dem 8. Juli auf dem Marktplatz präsentieren und hat am Donnerstag, dem 11. Juli im Messequartier einen Nationalen Abend unter dem Motto "Together we are one."

Wie bereits vor 12 Jahren wird während der Veranstaltungswoche das Angebot des öffentlichen Verkehrs im Rheintal auf „Großstadtniveau“ hochgefahren. Alle Transporte der Sportlerinnen und Sportler sowie der Gäste der Veranstaltungen können so mit öffentlichen Verkehrsmitteln abgedeckt werden. Bequem und „smart“ orientieren und informieren sich die Teilnehmer über eine eigene App, die zielgerichtet und zeitgenau die richtigen Informationen zur Verfügung stellt. Rund um das Messegelände gilt während der Gymnaestradawoche eine eigene Verkehrsregelung, die beschildert ist. Dasselbe gilt bei den Großveranstaltungen rund um das Stadion Birkenwiese. Die Straße Heinzenbeer wird zwischen der Josef-Ganahl-Straße und der Höchsterstraße während der ganzen Woche gesperrt (ausgenommen Anrainerverkehr). Es gibt weder in der Birkenwiese noch beim Messequartier Parkplätze. Ab dem Bahnhof Schoren verkehren Busse in einer Schleife im drei-Minuten-Takt.

Kartenvorverkauf für die Weltgymnaestrada 2019 über „Ländleticket“, in allen Sparkassen in Vorarlberg und Raiffeisenbanken in ganz Österreich. Auch in allen „oeticket“-Vorverkaufsstellen sind Karten Österreichweit erhältlich.

Mehr als 18.000 Sportlerinnen und Sportler aus 69 Nationen werden sich vom 7. bis zum 13. Juli in Dornbirn und im Rheintal zu einem bunten Fest zusammenfinden. Alleine 4.000 Sportlerinnen und Sportler werden in der Stadt Dornbirn untergebracht. Dornbirn ist nach 2007 erneut Austragungsort des weltgrößten Turnsportfestes. Das gelang in der Geschichte der Gymnaestrada zuvor nur Berlin (1975/1995). Mehr als 8000 ehrenamtliche Vorarlbergerinnen und Vorarlberger werden mitarbeiten. Das Turnfest findet vom 7. bis 13. Juli statt. Die Eröffnung, die Schlussveranstaltung und das „Dornbirn Special“ werden im Stadion Birkenwiese sowie von Montag bis Freitag Gruppenvorfürungen von 9:00 bis 17:00 Uhr in den Hallen des Messequartiers durchgeführt.